

Der 21. Internationale Kunsthistorikerkongress

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Unsere Kunstdenkmäler : Mitteilungsblatt für die Mitglieder der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte = Nos monuments d'art et d'histoire : bulletin destiné aux membres de la Société d'Histoire de l'Art en Suisse = I nostri monumenti storici : bollettino per i membri della Società di Storia dell'Arte in Svizzera**

Band (Jahr): **14 (1963)**

Heft 1

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

DER 21. INTERNATIONALE KUNSTHISTORIKERKONGRESS

findet im September 1964 in Bonn statt und dient der Erörterung des Problems *Stil und Überlieferung in der Kunst des Abendlandes*, mit folgenden Sektionen:

1. Vorromanische Kunst (Dir. Wilhelm Holmquist und Prof. Richard Krautheimer)
2. Rhetorik und Kunsttheorie (Prof. G. C. Argan)
3. Stilgeschichte und Ikonographie (Prof. Jan Bialistocki)
4. Westeuropäische Kunst um 1200 (Prof. Louis Grodecki)
5. Entwurf und Ausführung (Dir. Dr. Horst Gerson)
6. Kunst und Gesellschaft
7. Michelangelo als Maler (Dir. Dr. D. Redig de Campos)
8. Michelangelo als Bildhauer (Prof. Dr. Charles de Tolnay)
9. Michelangelo als Architekt
10. Kunst um 1800
11. Kunst um 1900 (Prof. Dr. Nikolaus Pevsner)
12. Stil und Überlieferung bei der Restaurierung historischer Baudenkmäler (Dir. Prof. Dr. Graf Wolff Metternich).

Zur Teilnahme berechtigt mit je einem Kurzreferat aus einem der angegebenen Themen sind alle Kunsthistoriker mit abgeschlossenem akademischem Studium. Sie werden gebeten, ihre Anmeldung mit einer kurzen Skizze ihres Themas in je drei Exemplaren bis 15. März 1963 zu senden an das Sekretariat der GSK, Schwanengasse 4, Bern, mit dem Vermerk «Betrifft 21. Kongreß des CIHA».

Das Sekretariat wird alle Anmeldungen dem schweizerischen Nationalkomitee des CIHA zur Weiterleitung an die Tagungsleitung in Bonn und an die Sektionspräsidenten unterbreiten. Die Präsidenten der Sektionen entscheiden definitiv über Annahme oder Ablehnung der Anmeldungen unter angemessener Berücksichtigung der am Kongreß vertretenen Länder. Sie verständigen die Einsender direkt.

Für das Comité International d'Histoire de l'Art, die schweizerischen Vertreter: Dr. Louis Blondel als Ehrenmitglied und Prof. H. R. Hahnloser und Prof. A. A. Schmid.

NEU BEWILLIGTE BUNDESBEITRÄGE FÜR DENKMALPFLEGE 1962

Mitgeteilt vom Eidg. Departement des Innern

Ort	Objekt	Bemerkungen
Arth SZ	Kapuzinerkirche	Archäologische Untersuchung Baureste der ersten Zenokirche
Avenches VD	Römisches Aventicum	Archäologische Bestandesaufnahme (Fortsetzung) Antike Freskenfunde
Basel	Haus St. Johannsvorstadt 27 «Formonterhof»	Instandstellung der Fassaden
Bern	«Ländtetor» Stadtbefestigung des 14. Jh.	Freilegung und Konservierung